

# Pfarnachrichten

## Kirchengemeindeverband

### Benrath-Urdenbach

Gottesdienstordnung 21. bis 29. November 2020



Christkönigssonntag: Ez 34,11-12.15-17; 1 Kor 15,20-26,28; Mt 25,31-46

Liebe Schwestern und Brüder!

Eines der ältesten Bibelzeugnisse, in dem Jahwe in einem wunderbaren Bild als Hirte seines Volkes dargestellt wird, finden wir beim Propheten Ezechiel. In diesem Bild werden Schritt für Schritt all die Verletzungen ungeschehen gemacht, die ein ungerechter Herrscher seinem Volk zugefügt hat. Wir sehen einen Hirten inmitten seiner Herde, der sich frei unter den Schafen bewegt, sie leitet, zu ihnen spricht, die verlorenen Tiere sucht und die schwachen und verwundeten in seinen Armen trägt. Das Bild des Hirten hatte in biblischer Zeit stets einen Anklang von Königsherrschaft, so etwa bei David, dem Hirtenkönig. Die Unterschiede zwischen Schafen und Böcken, die Jahwe in Ezechiels Darstellung macht, sind der des Jesus in seiner Ankündigung vom Endgericht sehr ähnlich.

Der Titel „Christkönig“ rückt ab von einer nur frömmelnden Rührseligkeit und macht deutlich, dass wir in Christus nicht den netten Kumpel von nebenan vor uns haben, der uns als emotionale Stütze dient. Den Anspruch seiner Königsherrschaft und des Weltenrichters untermauert Jesus im heutigen Evangelium durch die Engel, die ihm dienen, und die Völker, die um seinen Thron zum Gericht zusammengerufen werden. Dieses Bild von Herrschaft stellt alle uns bekannten Königshäuser und Parlamente weit in den Schatten. Und dieser König, Christus, legt uns einen „Punktecatalog“ vor, anhand dessen wir prüfen können, ob wir die Kriterien für eine Einbürgerung in sein himmlisches Reich erfüllen.

Aber die Liste der „leiblichen Werke der Barmherzigkeit“ beschränkt sich keineswegs nur auf diese. Es handelt sich um Beispiele, an denen wir prüfen kön

nen, ob wir überhaupt ein mitfühlendes Herz haben. Wer ein solches Herz hat, wird hunderte von Wegen finden, der leiblichen und seelischen Not seiner Mitmenschen zu begegnen. Um die Verbindlichkeit tatkräftiger Nächstenliebe noch deutlicher hervortreten zu lassen, geht Jesus noch ein zweites Mal seinen Katalog der Barmherzigkeit durch – diesmal aber aus dem Blickwinkel der Verdammten. Deren Überraschung ist leicht zu verstehen (vgl. Mt 25,44). Jesus in fremden Menschen zu erkennen, wäre ihnen nicht in den Sinn gekommen. Oft haben wir dieselbe Einstellung: „Wenn ich nur gewusst hätte, dass es dich betrifft, wäre ich dir sofort zu Hilfe geeilt.“ Jesu Botschaft aber ist deutlich: Wie fremd oder gar unsympathisch jemand sein mag – Jesus ist bei allen, die Hilfe brauchen.

So lange wir auf Erden unterwegs sind, gilt es, tatkräftig Verantwortung für unsere Brüder und Schwestern zu übernehmen und nicht nur himmelwärts gewandt tagträumerisch von der Ewigkeit zu reden und zu predigen. Das käme einer Flucht gleich. Jeder Weg zum Himmel kann bereits Himmel sein, wenn wir unsere Augen auf die gegenwärtigen Aufgaben richten, die uns von einem liebenden Gott zgedacht sind. Wenn Jesus an anderer Stelle davon spricht, dass er uns „Leben in Fülle“ (vgl. Joh 10,10) schenken möchte, dann weist er auf die Werke der Barmherzigkeit hin, die jedem, der sie tut, ein sinnerfülltes, liebendes Leben garantieren.

Ihr und Euer Pastor Thomas Jablonka

*Thomas Jablonka, Pfr.*



## Gottesdienste

### Samstag, 21. November

- 9.00 B Marienmesse
- 15.30 B Beichtgelegenheit (Pfarrer Steinfort)
- 17.00 U Sonntagvorabendmesse
- 18.15 U Sonntagvorabendmesse

### Sonntag, 22. November – Christkönigssonntag – Hl. Cäcilia von Rom

- 8.30 B Hl. Messe
- 9.30 U Hl. Messe in der Krankenhauskapelle
- 11.00 B Hl. Messe
- 11.00 U Hl. Messe in der Krankenhauskapelle

### Montag, 23. November

- 18.00 B Hl. Messe

### Dienstag, 24. November

- 8.10 B Schulgottesdienst KGS St. Cäcilia
- 18.00 B Hl. Messe

### Mittwoch, 25. November

- 9.00 U Frauenmesse
- 18.00 B Hl. Messe

### Donnerstag, 26. November

- 8.10 B Schulgottesdienst KGS Einsiedelstraße
- 18.00 B Hl. Messe

### Freitag, 27. November

- 18.00 B Hl. Messe im lateinischen außerordentlichen Ritus

### Samstag, 28. November

- 9.00 B Marienmesse
- 15.30 B Beichtgelegenheit (Kaplan Rieder)
- 17.00 U Sonntagvorabendmesse
- 18.15 U Sonntagvorabendmesse

### Sonntag, 29. November – 1. Adventssonntag

- 8.30 B Hl. Messe
- 9.30 U Hl. Messe in der Krankenhauskapelle
- 11.00 B Hl. Messe
- 11.00 U Hl. Messe in der Krankenhauskapelle



## Kollekten

Die Kollekte am 21./22. November ist für die Pfarrgemeinden bestimmt.

### Spendenkonto für die Pfarrcaritas

Kath. Kirchengemeindeverband Benrath-Urdenbach  
IBAN: DE60 3005 0110 1005 6260 70, BIC: DUSSEDDXXX  
Verwendungszweck: Caritas Spende

**Für Ihre Spende ein herzliches Vergelt's Gott!**

**GEMEINSAM  
NACH VORNE  
GEHEN**



## Pastoraler Zukunftsweg

### Die neue Pfarrei

*Was ist der „Pastorale Zukunftsweg“? Unter dieser Überschrift steht eine Rundumerneuerung unseres Erzbistums Köln. Geistlich und inhaltlich, strukturell und territorial; alle Bereiche des kirchlichen Lebens sind im Blick und auch auf dem Prüfstand. Was heißt das konkret? Informationen dazu unter [www.zukunftsweg.koeln](http://www.zukunftsweg.koeln).*

Im ganzen Erzbistum Köln wird es bis spätestens 2030 anstelle der 180 Seelsorgebereiche ungefähr 50 bis 60 Pfarreien geben, in denen die vielen Gemeinden jeweils zusammengeschlossen sind. Natürlich sind diese Pfarreien viel größer als die, die wir bisher kannten. **Die neue Pfarrei** bildet die kirchlich sakramentale (z. B. die gemeinsame Feier der Eucharistie), seelsorgliche (Gemeinschaft aller ihr zugehörigen Gläubigen) und rechtliche Einheit (Körperschaft öffentlichen Rechts), die von einem Pfarrer geleitet wird. Er leitet in Zusammenarbeit mit dem Pastoralteam, den Gremien und in der Pfarrei engagierten Personen.

Für die neue Pfarrei gelten sechs Grundsätze: Hören auf das Wort Gottes, das unser Handeln leiten soll. Orientierung am Sozialraum, damit die Bedarfe der Menschen in den Gemeinden vor Ort im Blick bleiben. Fortdauernde Erneuerung in der Seelsorge. Berücksichtigung von individuellen Fähigkeiten statt reiner Verteilung von Aufgaben. Subsidiarität, das heißt regeln und handeln auf der untersten möglichen Ebene. Ko-Existenz von Gemeinden gleicher Prägung sind in einer Pfarrei möglich, z. B. zwei Jugendkirchen. All das bedeutet aber auch, dass die beiden Pfarreien in denen wir zurzeit leben, Herz Jesu in Urdenbach und St. Cäcilia in Benrath, in der uns bekannten Form in spätestens 10 Jahren nicht mehr existieren werden. Unsere beiden Pfarreien werden neben vielen anderen als Gemeinden zu einer neuen Pfarrei gehören.

## Nachrichten



### Anmeldung Erstkommunionvorbereitung in unserem Seelsorgebereich noch möglich

Auf unserer Homepage [www.kkbu.de](http://www.kkbu.de) finden Sie unter den angegebenen Links und QR-Codes alle Informationen sowie die Anmeldetermine und den Anmeldebogen für die Erstkommunion-Vorbereitung. Die Termine können aufgrund der momentanen Situation erst im Dezember stattfinden.

### Adventsbasar 2020 entfällt

Aufgrund der aktuellen Situation kann der Adventsbasar in diesem Jahr leider nicht stattfinden.

### „Du für den Nächsten“ – Caritas-Adventssammlung

„Du für den Nächsten“ lautet das Motto der diesjährigen Caritas-Adventssammlung, die normalerweise als Hausammlung abgehalten wird. Wie so Vieles wird in diesem Jahr auch die Caritassammlung kontaktlos stattfinden, d.h. ohne den persönlichen Besuch einer Sammlerin oder eines Sammlers.

Wir benötigen weiterhin Spenden für die Aufgaben unserer Gemeindec Caritas. Mit den Spenden können wir Vieles möglich machen, was für manche mit eigenen Mitteln und Kräften nur schwer umzusetzen wäre.

Ab dem ersten Advent liegen Überweisungsträger in den Kirchen aus. Bitte überweisen Sie Ihre Spende an:  
**Kath. Kirchengemeinerverband Benrath-Urdenbach**  
**IBAN: DE60 3005 0110 1005 626070**

Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank!

### Danke allen „Hoffnungsträgern“

Unter dem Motto „Werde Hoffnungsträger“ fand am vergangenen Wochenende der Diaspora-Sonntag statt. Mit dem Erlös der Kollekte unterstützt das Bonifatiuswerk Katholiken in Diasporaregionen in Deutschland, Nordeuropa, Estland und Lettland.

In unserem Seelsorgebereich wurden in den Sonntags- und Sonntagvorabendmessen am 14. und 15. November insgesamt 595 Euro gespendet. Allen „Hoffnungsträgern“ herzlichen Dank!

### Bausteingottesdienst für Familien

Liebe Familien,

alles ist wieder anders und wir sind wieder aufgerufen, mehr zu Hause und in Familie unterwegs zu sein. Aus diesem Grund möchten wir euch und Sie einladen, sonntags einen Familiengottesdienst der besonderen Art zu feiern:

Ab dem Wochenende 21./22. November gibt es wieder die Möglichkeit, Familiengottesdienste sonntags zu Hause zu feiern. Wir, das Familiengottesdienst-Team,

stellen euch und Ihnen Gottesdienstbausteine zusammen, die zum Kirchenjahr und zu den jeweiligen Sonntagsevangelien passen. Jede Familie kann mit den jeweiligen Texten, Vorschlägen für Katechese und Vertiefung durch kreative Ideen und Bastelvorschläge das Thema des jeweiligen Sonntags für sich umsetzen, begreifbar machen und feiern.

Gemeinsam kann man den Gottesdienst komplett feiern oder sich nur einzelne Elemente herausnehmen. Auf unserer Homepage [www.kkbu.de](http://www.kkbu.de) finden Sie die nötigen Dateien zum Ausdrucken oder Herunterladen. Mit diesem Format möchten wir Sie und euch auch durch die Adventszeit begleiten und es wird einige tolle Überraschungen dazu geben!! Probieren Sie es aus!!!

### **Sammlung ausländischer Münzen am 28./29. November für die Weihnachtsfeier alleinstehender Frauen**

Auch in diesem Jahr unterstützt der BDKJ Düsseldorf mit dem Erlös der Restdevisensammlung seine Weihnachtsaktion für alleinstehende Frauen. Da in diesem Jahr corona-bedingt keine Weihnachtsfeier stattfindet, erhalten die Frauen stattdessen in den Tagen rund um den Heiligen Abend ein kleines Weihnachtspäckchen.

Da die Aktion ausschließlich über Spenden finanziert wird, ist der Tausch der ausländischen Münzen eine große Hilfe. Ein Teil des Erlöses fließt in diesem Jahr auch in das Projekt KNIRPS (ein offenes Angebot des BDKJ auf Spielplätzen in Düsseldorf).

In allen Messen am Wochenende 28./29. November stehen in St. Cäcilia und Herz Jesu wieder Spendenkörbchen bereit, in die Sie ihre übrig gebliebenen ausländischen oder alten DM-Mark Münzen und Banknoten legen können. Gerade die kleinen Münzen, die für den Einzelnen oft wertlos sind, sind eine große Hilfe.


Alle alleinstehenden Frauen oder alleinerziehende Mütter sind herzlich eingeladen, sich für die Weihnachtsaktion anzumelden. Wenn Sie ein Weihnachtspäckchen vom BDKJ erhalten möchten, melden Sie sich bitte bis zum 18. Dezember telefonisch unter 0211 / 97 53 71 2 an. Alle persönlichen Angaben werden ausschließlich für diese Aktion gespeichert und verarbeitet. Die Aktion ist auf eine Sendung pro Haushalt begrenzt.

Weitere Informationen, auch zur Unterstützung der Weihnachtsaktion für alleinstehende Frauen finden Sie unter [www.bdkj-waf.de](http://www.bdkj-waf.de). Wir wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit und bleiben Sie gesund, Ihr BDKJ Düsseldorf.

**In dringenden seelsorgerischen Notfällen:**  
**Benrather Krankenhaus: Tel. 0211 / 2800-02**  
**Krankenwoche:**  
**Pfarrer Kirsch: Tel.: 0211/ 20 51 394,**  
**Mobil: 0172 / 2 65 34 82**

## **Kinder-Spalte**

Liebe Kinder,

meine Güte, wie die Zeit vergeht.  An diesem Wochenende beenden wir mit dem Christkönigssonntag das Kirchenjahr. Anders als im Kalenderjahr beginnt das Kirchenjahr bei den evangelischen und den katholischen Christen dann auch mit dem ersten Advent.

Warum aber feiern wir Jesus als unseren König? Zugeben – das ist eine Frage, die gar nicht so einfach zu beantworten ist und ganz ehrlich waren sich die Christen darüber auch nicht immer ganz einig. Wie wäre es denn mit dieser Erklärung, die dem einfachen Herzen einer kleinen Kirchenmaus entspringt: Jesus ist unser König, weil nur er alleine seine Macht mit vollkommener Liebe ausübt – so vollkommen wie es bei keinem weltlichen Herrscher je sein könnte: ohne Eigennutz, ohne Selbstsucht und völlig vorbehaltlos. Und das Beste daran ist, dass wir als seine Kinder dann ja auch wirkliche Königskinder sind – mit allem was dazu gehört. 😊 Wenn das mal kein Grund zu feiern ist!

Ich wünsche Euch und Euren Familien ein schönes Wochenende – und bleibt gesund!

Liebe Grüße von Eurer

*Cilli* (Kirchenmaus von Herz Jesu und St. Cäcilia)

### **Impressum und Kontakt:**

#### **Herausgeber:**

KGV Benrath-Urdenbach,  
Hauptstraße 12, 40597 Düsseldorf

#### **Redaktion:**

Pfarrer Thomas Jablonka (verantwortlich),  
die Mitarbeitenden des Pastoralbüros,  
Tel. 0211/71 93 93, Mail: [pastoralbuero@kkbu.de](mailto:pastoralbuero@kkbu.de)

**Redaktionsschluss für Textbeiträge u. Intentionen der kommenden Ausgabe: immer dienstags 12:00 Uhr.**